

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



---

L&H Aktien Global UI

JAHRESBERICHT

ZUM 30. JUNI 2025

---

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



# Jahresbericht L&H Aktien Global UI

## Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025

### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Zur Erreichung des Anlagezieles wird zu mindestens 51 % weltweit in Aktien, aktienähnliche Wertpapiere und Aktienfonds / Aktien-ETFs investiert. Die Aktienauswahl erfolgt nach dem Bottom Up-Prinzip. Es wird angestrebt in Unternehmen zu investieren, die über solide Geschäftsmodelle verfügen. Die zugrundeliegende Aktienanalyse basiert unter anderem auf den Aspekten Profitabilität, langfristiges Unternehmenswachstum und Substanz / Stabilität. In der Regel sollen die investierten Aktien den zugrunde liegenden Vergleichsindex in verschiedenen Zeiträumen übertroffen haben. Als Ergebnis soll das Aktienportfolio konzentriert sein und die Aktien üblicherweise langfristig gehalten werden. Um Marktschwankungen und die Volatilität des Fonds zu begrenzen, kann die Aktienquote mit Derivaten taktisch abgesichert werden. Derivate können darüber hinaus auch zu Investitionszwecken genutzt werden. Der Fonds wird aktiv verwaltet und orientiert sich am MSCI® World Net Total Return Index in Euro als Vergleichsindex. Der Vergleichsindex wird nicht abgebildet, sondern dient als Ausgangspunkt für Anlageentscheidungen. Der Fonds versucht, die Wertentwicklung des Vergleichsindex zu übertreffen. Die Zusammensetzung des Fonds sowie seine Wertentwicklung können wesentlich sowie positiv oder negativ vom Vergleichsindex abweichen.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

#### Fondsstruktur

	30.06.2025		30.06.2024	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Aktien	8.464.139,47	90,21	0,00	0,00
Futures	-30.489,03	-0,32	0,00	0,00
Bankguthaben	974.313,76	10,38	0,00	0,00
Zins- und Dividendenansprüche	7.025,48	0,07	0,00	0,00
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-32.568,66	-0,35	0,00	0,00
Fondsvermögen	9.382.421,02	100,00	0,00	0,00

## **Jahresbericht L&H Aktien Global UI**

Der Fonds wurde zum 01.07.2024 neu aufgelegt. Der Fonds ist als reiner Aktienfonds mit einer aktiven Quotensteuerung konzipiert. Der Schwerpunkt der Aktien lag geografisch betrachtet in den USA mit fast 50% Gewichtung. Gefolgt von Deutschland mit ca. 21%. Der Rest verteilt sich überwiegend auf Europa inkl. Großbritannien und der Schweiz. Investitionen in Asien spielten bisher keine Rolle. Die Fondsstruktur befand sich in der ersten Hälfte des Berichtszeitraums im Aufbau. Das Fondsmanagement wollte angesichts der bevorstehenden US-Präsidentenwahl nicht sofort investiert sein. Auch wenn der Vergleichsindex der MSCI® World Net Total Return Index in Euro ist, agiert das Fondsmanagement unabhängig der Benchmark Struktur.

Für das Risikomanagement des Aktienexposure nimmt das Fondsmanagement Absicherungen vor, um die Aktienquote aktiv zu steuern. Dies erfolgte über Derivate auf die großen Indizes S+P 500, Nasdaq 100 und den DAX. Dabei haben sich insbesondere die Absicherungen auf den DAX als nachteilig erwiesen, da die deutschen Aktienindizes eine starke Entwicklung vor allem in der zweiten Hälfte des Berichtszeitraums aufweisen konnten. Auch der schwache US-Dollar hatte einen erheblichen Einfluss auf die Fondspreisentwicklung. Zum Ende des Berichtszeitraums betrug die Nettoaktienquote (nach Absicherungen) ca. 80%. Der Fonds war zum Ende des Berichtszeitraums in 44 Aktien investiert.

### **Wesentliche Risiken**

#### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

#### Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

**Fondsergebnis**

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus verkauften Futures.

Im Berichtszeitraum vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +0,84%<sup>1</sup>.

<sup>1</sup> Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Vermögensübersicht zum 30.06.2025**

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>9.414.989,68</b>	<b>100,35</b>
1. Aktien	8.464.139,47	90,21
Bundesrep. Deutschland	1.790.812,90	19,09
Canada	212.767,13	2,27
Dänemark	218.011,71	2,32
Frankreich	368.612,50	3,93
Großbritannien	421.199,75	4,49
Irland	336.616,00	3,59
Italien	364.794,45	3,89
Niederlande	328.684,90	3,50
Schweiz	474.716,28	5,06
Spanien	159.512,90	1,70
USA	3.788.410,95	40,38
2. Derivate	-30.489,03	-0,32
3. Bankguthaben	943.824,73	10,06
4. Sonstige Vermögensgegenstände	37.514,51	0,40
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-32.568,66</b>	<b>-0,35</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>9.382.421,02</b>	<b>100,00</b>

# Jahresbericht

## L&H Aktien Global UI

### Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bestandspositionen</b>							<b>EUR</b>	<b>8.464.139,47</b>	<b>90,21</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>8.464.139,47</b>	<b>90,21</b>
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>	<b>8.464.139,47</b>	<b>90,21</b>
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N.	CA0084741085	STK	2.100	3.005	905	CAD	162,240	212.767,13	2,27
Fischer AG, Georg Namens-Aktien SF 0,05	CH1169151003	STK	2.400	2.400	0	CHF	64,850	166.638,12	1,78
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	CH0418792922	STK	750	750	0	CHF	215,400	172.965,74	1,84
UBS Group AG Namens-Aktien SF -,10	CH0244767585	STK	4.700	4.700	0	CHF	26,850	135.112,42	1,44
Novo Nordisk A/S	DK0062498333	STK	3.700	3.700	0	DKK	439,600	218.011,71	2,32
adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWV	STK	620	620	0	EUR	197,950	122.729,00	1,31
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	900	900	0	EUR	344,100	309.690,00	3,30
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	270	270	0	EUR	677,600	182.952,00	1,95
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37	STK	22.700	22.700	0	EUR	7,027	159.512,90	1,70
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	825	825	0	EUR	276,900	228.442,50	2,43
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	6.600	6.600	0	EUR	30,970	204.402,00	2,18
freenet AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0Z2ZZ5	STK	3.560	3.560	0	EUR	27,640	98.398,40	1,05
HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006070006	STK	700	700	0	EUR	167,300	117.110,00	1,25
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0000072618	STK	40.700	40.700	0	EUR	4,892	199.084,05	2,12
KRONES AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006335003	STK	1.415	1.415	0	EUR	140,000	198.100,00	2,11
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	555	555	0	EUR	363,100	201.520,50	2,15
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783	STK	3.070	3.070	0	EUR	47,470	145.732,90	1,55
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	IT0004176001	STK	2.760	2.760	0	EUR	60,040	165.710,40	1,77
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	1.140	1.140	0	EUR	258,150	294.291,00	3,14
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	740	740	0	EUR	225,800	167.092,00	1,78
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK	1.000	1.000	0	EUR	217,650	217.650,00	2,32
Beazley PLC Registered Shares LS -,05	GB00BYQ0JC66	STK	13.500	13.500	0	GBP	9,350	147.407,45	1,57
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	GB00B2B0DG97	STK	5.955	5.955	0	GBP	39,370	273.792,30	2,92
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL-,0000225	IE00B4BNMY34	STK	380	380	0	USD	298,890	96.769,36	1,03
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	US0079031078	STK	1.160	1.160	0	USD	141,900	140.243,67	1,49
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. A DL-,001	US02079K3059	STK	1.860	1.860	0	USD	176,230	279.277,33	2,98
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	STK	1.555	1.555	0	USD	219,390	290.663,24	3,10
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	1.040	1.540	500	USD	205,170	181.798,42	1,94
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	US1011371077	STK	860	860	0	USD	107,410	78.702,05	0,84
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	US11135F1012	STK	1.310	1.310	0	USD	275,650	307.660,82	3,28

# Jahresbericht L&H Aktien Global UI

## Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Dell Technologies Inc. Registered Shares C DL -,01	US24703L2025	STK	1.600	1.600	0	USD	122,600	167.129,59	1,78
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	US5324571083	STK	255	255	0	USD	779,530	169.361,97	1,81
Lam Research Corp. Registered Shares New o.N.	US5128073062	STK	1.750	1.750	0	USD	97,340	145.135,04	1,55
Linde plc Registered Shares EO -,001	IE000S9YS762	STK	600	600	0	USD	469,180	239.846,64	2,56
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040	STK	360	360	0	USD	561,940	172.359,55	1,84
Mercadolibre Inc. Registered Shares DL-,001	US58733R1023	STK	80	80	0	USD	2.613,630	178.146,37	1,90
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	1.005	1.005	0	USD	497,410	425.915,52	4,54
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	US67066G1040	STK	2.100	2.100	0	USD	157,990	282.677,86	3,01
Republic Services Inc. Registered Shares DL -,01	US7607591002	STK	1.180	1.180	0	USD	246,610	247.933,71	2,64
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	US78409V1044	STK	240	240	0	USD	527,290	107.821,08	1,15
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	US79466L3024	STK	755	755	0	USD	272,690	175.411,90	1,87
ServiceNow Inc. Registered Shares DL-,001	US81762P1021	STK	175	175	0	USD	1.028,080	153.287,89	1,63
Stryker Corp. Registered Shares DL -,10	US8636671013	STK	515	515	0	USD	395,630	173.595,85	1,85
Uber Technologies Inc. Registered Shares DL-,00001	US90353T1007	STK	1.400	1.400	0	USD	93,300	111.289,09	1,19
<b>Summe Wertpapiervermögen 2)</b>						<b>EUR</b>		<b>8.464.139,47</b>	<b>90,21</b>
<b>Derivate</b>						<b>EUR</b>		<b>-30.489,03</b>	<b>-0,32</b>
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Aktienindex-Derivate</b>						<b>EUR</b>		<b>-30.489,03</b>	<b>-0,32</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>						<b>EUR</b>		<b>-30.489,03</b>	<b>-0,32</b>
FUTURE DAX (PERFORMANCE-INDEX) 19.09.25 EUREX		185	EUR	Anzahl	-1			-14.487,50	-0,15
FUTURE NASDQ100 E-MINI 19.09.25 CME		359	USD	Anzahl	-1			-16.001,53	-0,17

**Vermögensaufstellung zum 30.06.2025**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>943.824,73</b>	<b>10,06</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>943.824,73</b>	<b>10,06</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
UBS Europe SE			EUR	518.838,82			100,000	518.838,82	5,53
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:</b>									
UBS Europe SE			DKK	9.417,51			100,000	1.262,28	0,01
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:</b>									
UBS Europe SE			CAD	130.652,91			100,000	81.591,78	0,87
UBS Europe SE			CHF	8.448,95			100,000	9.045,99	0,10
UBS Europe SE			USD	390.942,87			100,000	333.085,86	3,55
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>37.514,51</b>	<b>0,40</b>
Dividendenansprüche			EUR	6.510,80				6.510,80	0,07
Quellensteueransprüche			EUR	514,68				514,68	0,01
Variation Margin			EUR	30.489,03				30.489,03	0,32
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-32.568,66</b>	<b>-0,35</b>
Verwaltungsvergütung			EUR	-23.169,64				-23.169,64	-0,25
Verwahrstellenvergütung			EUR	-3.899,02				-3.899,02	-0,04
Prüfungskosten			EUR	-5.000,00				-5.000,00	-0,05
Veröffentlichungskosten			EUR	-500,00				-500,00	-0,01
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>9.382.421,02</b>	<b>100,00 1)</b>



## Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>100,84</b>	
<b>Ausgabepreis</b>							<b>EUR</b>	<b>105,88</b>	
<b>Anteile im Umlauf</b>							<b>STK</b>	<b>93.040</b>	

### Fußnoten:

- 1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
- 2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

# Jahresbericht

## L&H Aktien Global UI

### Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

#### Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.06.2025	
Canadische Dollar CD	(CAD)	1,6013000	= 1 EUR (EUR)
Schweizer Franken SF	(CHF)	0,9340000	= 1 EUR (EUR)
Dänische Kronen DK	(DKK)	7,4607000	= 1 EUR (EUR)
Britische Pfund LS	(GBP)	0,8563000	= 1 EUR (EUR)
US-Dollar DL	(USD)	1,1737000	= 1 EUR (EUR)

#### Marktschlüssel

##### Terminbörsen

185	Eurex Deutschland
359	Chicago Merc. Ex.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**  
**- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

**Börsengehandelte Wertpapiere**

**Aktien**

Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	US09857L1089	STK	29	29	
CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470306	STK	2.790	2.790	
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999	STK	12.460	12.460	
Flowserve Corp. Registered Shares DL 1,25	US34354P1057	STK	2.200	2.200	
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	2.860	2.860	
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	STK	300	300	
Merck & Co. Inc. Registered Shares DL-,01	US58933Y1055	STK	1.400	1.400	
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	US68389X1054	STK	1.080	1.080	
Phillips 66 Registered Shares DL -,01	US7185461040	STK	1.395	1.395	
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	1.810	1.810	
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141	STK	5.700	5.700	
Walmart Inc. Registered Shares DL -,10	US9311421039	STK	2.640	2.640	

**Nichtnotierte Wertpapiere**

**Aktien**

Lam Research Corp. Registered Shares DL -,001	US5128071082	STK	175	175	
---	--------------	-----	-----	-----	--

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**  
**- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

**Derivate**

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

**Terminkontrakte**

**Aktienindex-Terminkontrakte**

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, NASDAQ-100, S+P 500)

EUR

5.407,50

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)**  
**für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025**

			insgesamt	je Anteil
<b>I. Erträge</b>				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		28.646,32	0,31
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		77.042,41	0,83
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		61.215,02	0,66
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-4.296,93	-0,05
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-12.630,51	-0,14
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>		<b>149.976,31</b>	<b>1,61</b>
<b>II. Aufwendungen</b>				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-26,28	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-90.778,74	-0,97
- Verwaltungsvergütung	EUR	-90.778,74		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-5.295,43	-0,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-5.711,09	-0,06
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-11.865,09	-0,13
- Depotgebühren	EUR	-584,71		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-8.698,75		
- Sonstige Kosten	EUR	-2.581,63		
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>		<b>-113.676,63</b>	<b>-1,22</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>		<b>36.299,67</b>	<b>0,39</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>				
1. Realisierte Gewinne	EUR		146.044,70	1,57
2. Realisierte Verluste	EUR		-588.952,34	-6,33
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>		<b>-442.907,65</b>	<b>-4,76</b>

## Jahresbericht L&H Aktien Global UI

<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-406.607,97</b>	<b>-4,37</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.099.966,55	11,82
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-655.508,93	-7,05
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>444.457,62</b>	<b>4,77</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>37.849,65</b>	<b>0,40</b>

### Entwicklung des Sondervermögens

2024/2025

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	9.329.171,17
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	9.735.491,17
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-406.320,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	15.400,21
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	37.849,65
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.099.966,55
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-655.508,93
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>9.382.421,02</b>

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

#### Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-406.607,97	-4,37
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	406.607,97	4,37
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2024/2025 *)	Stück	93.040	EUR	9.382.421,02	EUR	100,84
*) Auflagedatum 01.07.2024						

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	991.328,94
die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
UBS Europe SE ( Broker ) DE		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		90,21
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,32

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.07.2024 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00 %
größter potenzieller Risikobetrag	3,19 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,82 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:	0,90
--	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI World Net Return (USD) (ID: XF1000000204   BB: NDDUWI) in EUR	100,00 %
--	----------



## **Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

### **Sonstige Angaben**

<b>Anteilwert</b>	<b>EUR</b>	<b>100,84</b>
<b>Ausgabepreis</b>	<b>EUR</b>	<b>105,88</b>
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>STK</b>	<b>93.040</b>

### **Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände**

#### **Bewertung**

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

### **Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

#### **Gesamtkostenquote**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,18 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

## **Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

### **Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)**

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

### **Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**

<b>Wesentliche sonstige Erträge:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
--------------------------------------	------------	-------------

<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
---	------------	-------------

### **Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)**

Transaktionskosten	EUR	18.072,23
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>88,0</b>
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
 <b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>3,3</b>
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

## **Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

### **Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB**

#### **Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken**

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

#### **Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten**

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

#### **Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung**

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

#### **Einsatz von Stimmrechtsberatern**

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

#### **Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten**

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. Juli 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH  
Die Geschäftsführung

# Jahresbericht L&H Aktien Global UI

## VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens L&H Aktien Global UI - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### *Sonstige Informationen*

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

# Jahresbericht

## L&H Aktien Global UI

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht*

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

## Jahresbericht L&H Aktien Global UI

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Oktober 2025

Deloitte GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

René Rumpelt  
Wirtschaftsprüfer

Abelardo Rodríguez González  
Wirtschaftsprüfer

## **Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst**

### **Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

### **Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren**

#### **Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)**

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.  
Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

**Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.**

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.



## **Kurzübersicht über die Partner**

### **1. Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

#### **Hausanschrift:**

Europa-Allee 92 - 96  
60486 Frankfurt am Main

#### **Postanschrift:**

Postfach 17 05 48  
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0  
Telefax: 069 / 710 43-700  
[www.universal-investment.com](http://www.universal-investment.com)

Gründung: 1968  
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,—  
Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

#### **Geschäftsführer:**

Markus Bannwart, Mainz  
David Blumer, Schaan  
Mathias Heiß, Langen  
Dr. André Jäger, Witten  
Corinna Jäger, Nidderau  
Kurt Jovy, München  
Jochen Meyers, Frankfurt am Main

#### **Aufsichtsrat:**

Stefan Keitel, (Vorsitzender), Bingen  
Ellen Engelhardt, Glauburg  
Daniel Fischer, Frankfurt am Main  
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe  
Dr. Thomas Paul, Königstein im Taunus  
Janet Zirlewagen, Wehrheim

### **2. Verwahrstelle**

UBS Europe SE

#### **Hausanschrift:**

Bockenheimer Landstraße 2–4  
Opernturm  
60306 Frankfurt am Main

#### **Postanschrift:**

Postfach 10 20 42  
60020 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 79-0  
Telefax: 069 / 21 79-65 11  
[www.ubs.com](http://www.ubs.com)

Rechtsform: Aktiengesellschaft  
Haftendes Eigenkapital: € 2.881.336.000 (Stand: 31.12.2023)

### **3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb**

Lang & Hink Finanzpartner GmbH

#### **Postanschrift:**

Pfühlstraße 69  
74076 Heilbronn

Telefon (07131) 64505-0  
Telefax (07131) 64505-19  
[www.lang-hink.de](http://www.lang-hink.de)

WKN / ISIN: A407MF / DE000A407MF1

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:  
L&H Aktien Global UI

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
529900022B0B26BTF390

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ Ja

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_%

☒ ☐ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_ % an nachhaltigen Investitionen

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem sozialen Ziel

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

## Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Bei der Auswahl der Unternehmen für den Fonds werden die Merkmale ESG (Environment, Social and Governance) anhand anspruchsvoller Ausschlusskriterien und einer Titelselektion nach ESG-Rating und SDG-Beiträgen berücksichtigt.

Nachfolgend seien beispielhaft Themen genannt, die Berücksichtigung im ESG-Rating finden:

- Umwelt (E)
  - Umweltstrategie
  - Biodiversität
  - Wassermanagement
  - Energie
- Soziales (S)
  - Menschenrechte
  - Arbeitsrechte
  - Diskriminierung
  - Diversity
- Unternehmensführung (G)
  - Lobbying
  - Aktionäre
  - Aufsichtsrat- und Vorstandsstruktur
  - Compliance

Die SDG-Bewertung erfolgt durch die Identifizierung von Herstellern positiver Produkte und Dienstleistungen in den folgenden Themenfeldern:

- Zugang zu Informationen (z. B. Zugang zu IT)
- Kapazitätsaufbau (z. B. Bildung)
- Klimawandel (z. B. erneuerbare Energien)
- Lebensmittel (z. B. Grundnahrungsmittel)
- Gesundheit (z. B. Medizintechnik)
- Infrastruktur (z. B. bezahlbarer Wohnraum)
- Nachhaltiges Finanzwesen (z. B. Zugang zu Finanzdienstleistungen)
- Wasser und Hygiene (z. B. Wasseraufbereitung)

- Schutz der Ökosysteme (z. B. Chemikalien auf Biobasis)

Die Umweltmerkmale des Fonds können einen positiven Beitrag zu den Taxonomiezielen Abschwächung des Klimawandels, Anpassung an den Klimawandel, Vermeidung und Verhinderung der Umweltverschmutzung, leisten.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion) > 5 % Umsatzerlöse
- Tabak (vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Atom-/Kernenergie > 5 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Gas (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Öl (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- andere fossile Brennstoffe (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Jegliche Verbindung zu Neuentwicklungsprojekten von anderen fossilen Brennstoffen
- Produktion oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen (Produktion, Downstream) > 5% Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House).

Zusätzlich wird eine Kombination aus ESG/SGS (Sustainable Goods and Services) -Kriterien von Imug angewendet. Diese müssen als "Acceptable" oder "Preferred" eingestuft werden. Der Fonds investiert nur in Investmentanteile, die nach Offenlegungsverordnung (SFDR) als Artikel 8 oder 9 klassifiziert sind und mit den folgenden Ausschlüssen übereinstimmen: Rüstungsgüter, geächtete Waffen, Tabakproduktion, Kohle, schwere Verstöße gegen UN Global Compact (ohne positive Perspektive), Schwerwiegende Verstöße gegen Demokratie- und Menschenrechte.

Der Anteil der Artikel 8 und 9 (Teil-)Fonds im Portfolio des (Teil-)Fonds betrug 0%.

Der Anteil der Artikel-8 (Teil-)Fonds am Portfolio des (Teil-)Fonds betrug 0%.

Der Anteil der Artikel-9 (Teil-)Fonds am Portfolio des (Teil-)Fonds betrug 0%.

Derivate können zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen einsetzen werden. Ebenso Bankguthaben zur Liquiditätssteuerung und Fremdwährungen zur Diversifikation.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren (Ausschlüsse, Positiv-Screening, etc.) des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 228,0197  
(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 83,6308  
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 1775,5149  
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 311,6505  
(Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck 36,0572  
(Messgröße: CO<sub>2</sub>-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 610,6003  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 5,51%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)

- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 0,00%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)

- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 13,90%  
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)

- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 38,09%  
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)

- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)

- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen – n.a.  
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen – n.a.  
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen).

### ● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Der Fonds wurde am 1. Juli 2024 aufgelegt, deswegen gibt es kein Vergleich zum letzten Jahr.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



### Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wesentlichen nachteiligen Nachhaltigkeitsfaktoren werden indirekt durch die angewandten Ausschlüsse berücksichtigt.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	Information Technology	4,15	USA
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. A DL-,001	Communication Services	3,13	USA
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	Financials	2,85	Bundesrep. Deutschland
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	Consumer Discretionary	2,83	USA
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	Information Technology	2,79	USA
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	Information Technology	2,70	USA
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N.	Materials	2,65	Canada
Apple Inc. Registered Shares o.N.	Information Technology	2,60	USA
Linde plc Registered Shares EO -,001	Materials	2,59	Irland
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	Financials	2,24	Bundesrep. Deutschland
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	Consumer Staples	2,23	Frankreich
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	Communication Services	2,20	Bundesrep. Deutschland
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	Information Technology	2,20	USA
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	Materials	2,05	Schweiz
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	Industrials	2,04	Großbritannien

### Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:  
01.07.2024 –  
30.06.2025



Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 zu 100 % nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 zu 90,21 % in Aktien investiert. Die anderen Investitionen waren Derivate und liquide Mittel.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

### ● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 bei Aktien hauptsächlich in die Sektoren

- Information Technology 30,17 %,
- Industrials 19,67 %,
- Financials 17,24 %,
- Consumer Discretionary 8,71 % und
- Health Care 7,56 %.

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, lag bei 5,51 %.



● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?**

☐

Ja:

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☒

Nein

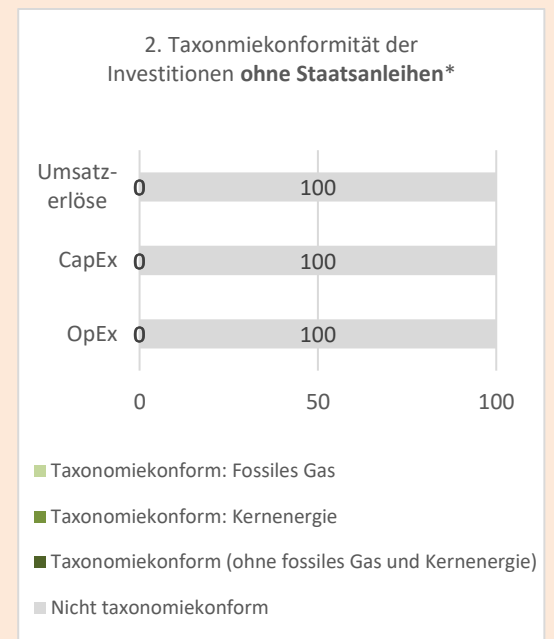
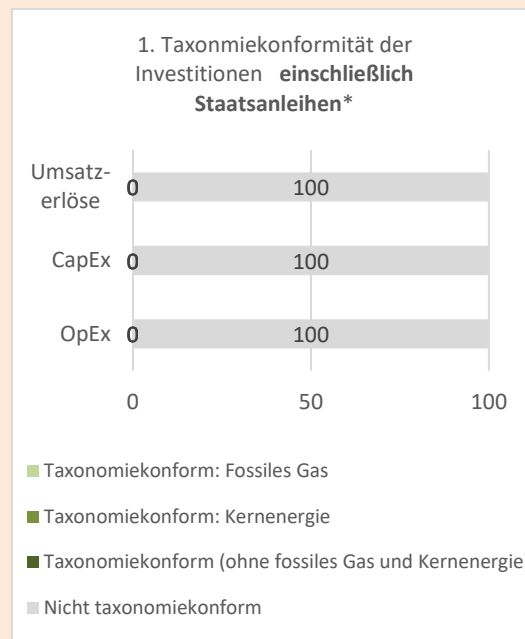
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

*Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



### **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Derivate können zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen einsetzen werden. Ebenso Bankguthaben zur Liquiditätssteuerung und Fremdwährungen zur Diversifikation.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Fondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:  
L&H Aktien Global UI

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
529900022B0B26BTF390

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ Ja

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_%

☒ ☐ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_ % an nachhaltigen Investitionen

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem sozialen Ziel

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

## Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Bei der Auswahl der Unternehmen für den Fonds werden die Merkmale ESG (Environment, Social and Governance) anhand anspruchsvoller Ausschlusskriterien und einer Titelselektion nach ESG-Rating und SDG-Beiträgen berücksichtigt.

Nachfolgend seien beispielhaft Themen genannt, die Berücksichtigung im ESG-Rating finden:

- Umwelt (E)
  - Umweltstrategie
  - Biodiversität
  - Wassermanagement
  - Energie
- Soziales (S)
  - Menschenrechte
  - Arbeitsrechte
  - Diskriminierung
  - Diversity
- Unternehmensführung (G)
  - Lobbying
  - Aktionäre
  - Aufsichtsrat- und Vorstandsstruktur
  - Compliance

Die SDG-Bewertung erfolgt durch die Identifizierung von Herstellern positiver Produkte und Dienstleistungen in den folgenden Themenfeldern:

- Zugang zu Informationen (z. B. Zugang zu IT)
- Kapazitätsaufbau (z. B. Bildung)
- Klimawandel (z. B. erneuerbare Energien)
- Lebensmittel (z. B. Grundnahrungsmittel)
- Gesundheit (z. B. Medizintechnik)
- Infrastruktur (z. B. bezahlbarer Wohnraum)
- Nachhaltiges Finanzwesen (z. B. Zugang zu Finanzdienstleistungen)
- Wasser und Hygiene (z. B. Wasseraufbereitung)

- Schutz der Ökosysteme (z. B. Chemikalien auf Biobasis)

Die Umweltmerkmale des Fonds können einen positiven Beitrag zu den Taxonomiezielen Abschwächung des Klimawandels, Anpassung an den Klimawandel, Vermeidung und Verhinderung der Umweltverschmutzung, leisten.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion) > 5 % Umsatzerlöse
- Tabak (vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Atom-/Kernenergie > 5 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Gas (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Öl (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- andere fossile Brennstoffe (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Jegliche Verbindung zu Neuentwicklungsprojekten von anderen fossilen Brennstoffen
- Produktion oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen (Produktion, Downstream) > 5% Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House).

Zusätzlich wird eine Kombination aus ESG/SGS (Sustainable Goods and Services) -Kriterien von Imug angewendet. Diese müssen als "Acceptable" oder "Preferred" eingestuft werden. Der Fonds investiert nur in Investmentanteile, die nach Offenlegungsverordnung (SFDR) als Artikel 8 oder 9 klassifiziert sind und mit den folgenden Ausschlüssen übereinstimmen: Rüstungsgüter, geächtete Waffen, Tabakproduktion, Kohle, schwere Verstöße gegen UN Global Compact (ohne positive Perspektive), Schwerwiegende Verstöße gegen Demokratie- und Menschenrechte.

Der Anteil der Artikel 8 und 9 (Teil-)Fonds im Portfolio des (Teil-)Fonds betrug 0%.

Der Anteil der Artikel-8 (Teil-)Fonds am Portfolio des (Teil-)Fonds betrug 0%.

Der Anteil der Artikel-9 (Teil-)Fonds am Portfolio des (Teil-)Fonds betrug 0%.

Derivate können zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen einsetzen werden. Ebenso Bankguthaben zur Liquiditätssteuerung und Fremdwährungen zur Diversifikation.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren (Ausschlüsse, Positiv-Screening, etc.) des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 228,0197  
(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 83,6308  
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 1775,5149  
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 311,6505  
(Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck 36,0572  
(Messgröße: CO<sub>2</sub>-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 610,6003  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 5,51%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)

- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 0,00%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)

- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 13,90%  
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)

- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 38,09%  
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)

- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)

- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen – n.a.  
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen – n.a.  
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen).

### ● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Der Fonds wurde am 1. Juli 2024 aufgelegt, deswegen gibt es kein Vergleich zum letzten Jahr.



*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



### Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wesentlichen nachteiligen Nachhaltigkeitsfaktoren werden indirekt durch die angewandten Ausschlüsse berücksichtigt.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	Information Technology	4,15	USA
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. A DL-,001	Communication Services	3,13	USA
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	Financials	2,85	Bundesrep. Deutschland
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	Consumer Discretionary	2,83	USA
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	Information Technology	2,79	USA
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	Information Technology	2,70	USA
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N.	Materials	2,65	Canada
Apple Inc. Registered Shares o.N.	Information Technology	2,60	USA
Linde plc Registered Shares EO -,001	Materials	2,59	Irland
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	Financials	2,24	Bundesrep. Deutschland
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	Consumer Staples	2,23	Frankreich
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	Communication Services	2,20	Bundesrep. Deutschland
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	Information Technology	2,20	USA
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	Materials	2,05	Schweiz
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	Industrials	2,04	Großbritannien

### Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:  
01.07.2024 –  
30.06.2025



Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 zu 100 % nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 zu 90,21 % in Aktien investiert. Die anderen Investitionen waren Derivate und liquide Mittel.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

### ● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 bei Aktien hauptsächlich in die Sektoren

- Information Technology 30,17 %,
- Industrials 19,67 %,
- Financials 17,24 %,
- Consumer Discretionary 8,71 % und
- Health Care 7,56 %.

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, lag bei 5,51 %.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?**

☐

Ja:

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☒

Nein

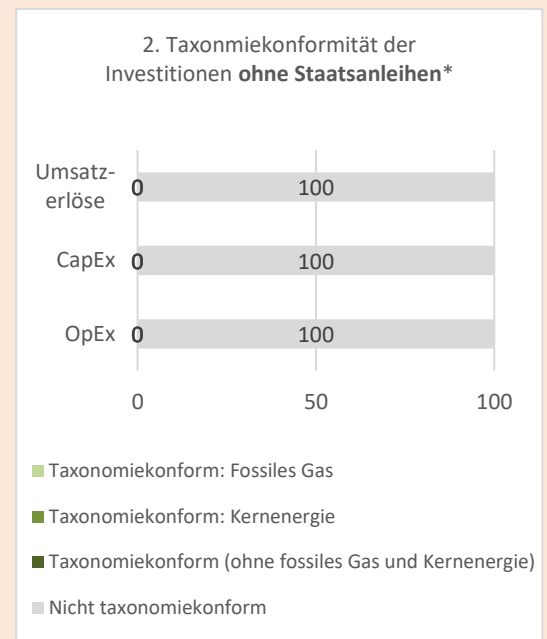
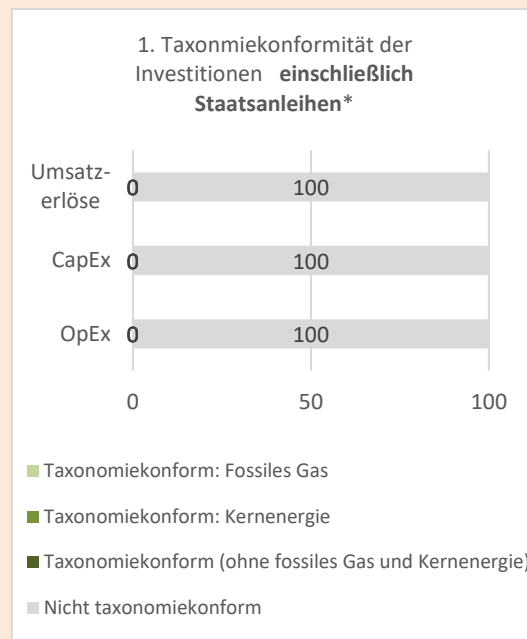
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

*Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



### **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Derivate können zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen einsetzen werden. Ebenso Bankguthaben zur Liquiditätssteuerung und Fremdwährungen zur Diversifikation.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Fondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.